

Deutsch lernen im Schlaf & Hören / Lesen / Verstehen - Niveau B2



1

Moderatorin: Hallo und herzlich willkommen zu unserer heutigen Sendung, diesmal zum Thema „Digitale Diät“. Ich begrüße unsere Gäste im Studio, Herrn Dr. Robert Falke, Medienpädagoge, Stefanie Kärcher, Lehrerin am Lessing-Gymnasium in Bochum und ihre Schüler, Melanie und Luca. Herr Dr. Falke, meine Frage an Sie: Haben wir unsere Smartphone-Nutzung noch unter Kontrolle?



<https://vizle.offnote.co>

Contact us: vizle@offnote.co

This document was generated automatically by **Vizle**

Your **Personal Video Reader Assistant**

Learn from Videos **Faster** and **Smarter**

VIZLE PRO / BIZ

PDF, PPT ~~Watermarks~~

- Convert *entire* videos
- *Customize* to retain all essential content
- Include Spoken *Transcripts*
- Customer support

Visit <https://vizle.offnote.co/pricing> to learn more

VIZLE FREE PLAN

PDF only ~~Watermarks~~

- Convert videos *partially*
- Slides may be *skipped**
- Usage restrictions
- No Customer support

Visit <https://vizle.offnote.co> to try free

Login to Vizle to unlock more slides*

Verein meistens nur in der 2. Liga spielt. Man muss auch bei einer Niederlage zu seinem Verein stehen. Der 70er Jahre-Betonbau gefällt mir irgendwie. Er hat Charme. Oft liegen Fußballstadien ja am Stadtrand. Bei uns ist das aber nicht der Fall: Im Gegensatz zu den meisten anderen Städten liegt das Ruhrstadion mitten in der Stadt. Unser Stadion ist nicht so beeindruckend und modern wie andere, aber dafür irgendwie echt. Die Stimmung bei den Spielen ist immer toll. Wenn ich höre, wie die Fans singen, bekomme ich oft Gänsehaut. Ich finde ihre Gesänge super!

Moderator: Du hast nicht nur Bauwerke oder Orte fotografiert, sondern auch eine Currywurst.

Luca: Ja, die Currywurst gilt ja im Ruhrgebiet als typisches Gericht. Auch ich



V **r. Knitter:** Also, ich muss zugeben, ich bin keine Soziologin. Aber natürlich **Vizle** habe ich mich mit dem Thema „do it yourself beschäftigt und auch viel darüber gelesen. Es gibt verschiedene Gründe. Experten denken zum Beispiel, dass der Trend mit der Digitalisierung unserer Welt zu tun hat: Wer den ganzen Tag nur am Computer sitzt und mit digitaler Information zu tun hat, der sehnt sich danach, etwas mit seinen Händen zu tun, etwas ganz Praktisches, etwas, wo man am Ende sehen kann, was man geschafft hat: zum Beispiel eine Häkelmütze eben. Das ist ein Grund.

Reporter: Handarbeit als Reaktion auf die digitale Welt also.

Fr. Knitter: Richtig. Das ist aber nur ein Aspekt. Ein anderer Grund ist die Globalisierung, die gerade auch für den Bereich der Mode gilt. In vielen Teilen der Welt findet man dieselbe oder wenigstens ähnliche Kleidung. Da

Aussage Jakob Brenner

Jakob: Als Medientutor an meiner Schule beschäftige ich mich jeden Tag vor allem mit den Schattenseiten der digitalen Kommunikation. Aber auch privat finde ich das Thema Digitalisierung interessant, zum Beispiel: Was macht die Digitalisierung mit der Musik? Wie verändert sich unsere Einstellung zur Musik? Es ist ja so, dass digitale Musik scheinbar nichts kostet. Zuerst einmal ganz konkret: Über das Internet kann jeder - sogar legal - Musik anhören, und zwar umsonst. Es kostet also kein Geld. Es kostet aber auch wenig Zeit und wenig Mühe. Man muss nicht in den Plattenladen, man muss nicht auf empfindliche CDs aufpassen, alles easy: mal schnell den Titel eingeben und - play! Musik ist einfach da immer verfügbar überall der digitale

V **Fr. Ried:** Genauso ist es. Und in der Tat gibt es viele Interessengruppen und Personen, die zu den unterschiedlichsten Themen Welttage erfunden haben. So gibt es zum Beispiel einen „Internationalen Tag der Stimme“, der von amerikanischen und europäischen Hals-Nasen-Ohrenärzten etabliert wurde. Er soll uns zu Bewusstsein bringen, wie wichtig unsere Stimme als Kommunikationsmittel ist. Wer gern mal beim Konzert seiner Lieblingsband zu laut oder zu lange mitsingt und am nächsten Tag total heiser ist, kann dies wohl leicht nachvollziehen.

Ob eine Idee oder ein Vorschlag aber Anklang findet und sich letztendlich als Gedenktag durchsetzt, darüber entscheiden die Menschen im Grunde selbst, indem sie ihn feiern oder ihn einfach ignorieren. Natürlich spielen hier auch die Medien eine wichtige Rolle.

Moderator: Der Sinn und die Legitimation solcher Welttage wie dem Tag



<https://vizle.offnote.co>

Contact us: vizle@offnote.co

This document was generated automatically by **Vizle**

Your **Personal Video Reader Assistant**

Learn from Videos **Faster** and **Smarter**

VIZLE PRO / BIZ

PDF, PPT ~~Watermarks~~

- Convert *entire* videos
- *Customize* to retain all essential content
- Include Spoken *Transcripts*
- Customer support

Visit <https://vizle.offnote.co/pricing> to learn more

VIZLE FREE PLAN

PDF only ~~Watermarks~~

- Convert videos *partially*
- Slides may be *skipped**
- Usage restrictions
- No Customer support

Visit <https://vizle.offnote.co> to try free

Login to Vizle to unlock more slides*